



Gesamtverband
Dämmstoffindustrie GDI

Informationen für die Presse

Februar 2010

„Aus“ für Foliendämmung?

Im Rahmen der Kampagne „Gut gedämmt – Geld gespart“ des GDI Gesamtverband Dämmstoffindustrie informieren wir Sie aus aktuellem Anlass über eine Entscheidung des australischen Umweltministers, ein Verbot von Foliendämmstoffen auszusprechen:

Das vorläufige Aus für reflektierende Foliendämmung!

Seit dem 09.02.2010 sind reflektierende Dämmfolien im Rahmen eines Programms der australischen Regierung für die Dämmung vorerst nicht mehr zugelassen.

„Reflektierende Dämmfolien sind leitfähig. Wenn diese nicht sachgerecht und den erforderlichen Sicherheitsstandards gemäß eingebaut werden, können diese Produkte sehr gefährlich sein. Die Sicherheit von Hauseigentümern und Handwerkern aber haben absolute Priorität!“ Mit dieser Begründung hat der Australische Umweltminister Peter Garrett Anfang Februar mit sofortiger Wirkung die Verwendung von reflektierenden Dämmfolien in Australien im Rahmen des nationalen „Home Insulation Program“ bis auf Weiteres verboten.

Im Austausch mit technischen Experten wird diskutiert, welche zusätzlichen Maßnahmen notwendig sind, um die Verwendung von reflektierenden Dämmfolien den Standards des „Home Insulation Programmes“ entsprechend wieder zuzulassen.

Weitere interessante Neuigkeiten und alles Wissenswerte rund um das Thema Dämmen finden Sie unter www.gdi-daemmstoffe.de und www.gutgedaemmt-geldgespart.de.

(33 Zeilen / ca. 1.370 Zeichen)



Gesamtverband
Dämmstoffindustrie GDI

Informationen für die Presse

Seite 2/2

Redaktion: Gesamtverband Dämmstoffindustrie GDI Fon: +49(0)30/27594451
Luisenstraße 44 Fax: +49(0)30/28041956
D-10117 Berlin Mail: info@gdi-daemmstoffe.de
Ansprechpartner: Peter Seelig

Der Text und die Liste der von der australischen Regierung zugelassenen Produkte sind online abrufbar unter www.gdi-daemmstoffe.de in der Rubrik „Presse“.

Veröffentlichung kostenfrei, Beleg erbeten.